

Dortmund Airport **21**

Presse-Information

Seite
1/1

Passagierzahl sinkt im ersten Halbjahr um 57 Prozent *Nach sehr gutem Start folgte der Shutdown*

Dortmund, 2. Juli 2020. Insgesamt nutzten 544.145 Passagiere im 1. Halbjahr 2020 den Dortmund Airport für ihre Reise. Das ist ein Rückgang von 57 Prozent. Die Entwicklung in den einzelnen Monaten verlief dabei sehr unterschiedlich.

Im Januar und Februar flogen kumuliert gut 11 Prozent mehr Passagiere vom und zum Dortmunder Flughafen als im Vorjahreszeitraum. Damit war der Airport zu Beginn des Jahres 2020 auf dem besten Weg wiederholt einen neuen Passagierrekord aufzustellen.

Mitte März folgte der Shutdown, woraufhin der Flugverkehr dramatisch einbrach. Bereits im März fehlten dem Dortmund Airport so 48 Prozent seiner Passagiere. Im April und Mai kam der Flugverkehr dann fast vollständig zum Erliegen. In beiden Monaten zusammen nutzten gerade einmal gut 11.000 Fluggäste den Airport – so viele wie sonst in der Hauptsaison fast an einem Tag.

Seit Juni erholt sich der Verkehr langsam wieder. Mit 42.456 Passagieren lag die Fluggastzahl bereits wieder bei 17 Prozent des Vorjahresniveaus. Für den Juli rechnet der Dortmund Airport mit einer Steigerung auf 30 Prozent des Vorjahresniveaus und im August auf 50 Prozent.

„Die Zahlen zeigen die dramatische Entwicklung der Passagierzahlen am Dortmunder Flughafen und unterscheiden sich nicht von anderen Flughäfen in Deutschland. Ausgelöst durch die Reisebeschränkungen verringerte sich die Anzahl der Fluggäste innerhalb weniger Tage auf unter zwei Prozent des Vorjahresniveaus“, fasst Flughafen-Chef Udo Mager zusammen. „Aber: Wir haben allen Grund, voller Zuversicht in die zweite Jahreshälfte zu starten. Der Dortmund Airport ermöglicht Fluggästen mit seinem Hygienekonzept auch während der Corona-Pandemie ein sicheres Reisen. Die Angebotsvielfalt wird ab August durch die Stationierung von drei Luftfahrzeugen von Wizz Air am Dortmund Airport weiter wachsen. Dies zeigt das Vertrauen der Airline in den Standort Dortmund. Die Verkehrsentwicklung am Dortmunder Flughafen wird sich so nach und nach wieder erholen.“

Für weitere Informationen:

Davina Ungruhe, davina.ungruhe@dortmund-airport.de, Tel.: 0231 9213-518,
www.dortmund-airport.de/presse